

# Kurzzeit-Arbeitsvertrag für studentische Hilfskräfte

zwischen

*Nicht zutreffendes ist eindeutig zu streichen!*

**Herr / Frau\***

(im folgenden „Arbeitnehmer“ genannt)

Matrikelnr.:

Mail:

@hs-mittweida.de \_\_\_\_\_

Tel.:

und

**Veranstalter / Arbeitgeber:**

Studentenrat der Hochschule Mittweida

Technikumplatz 17

09648 Mittweida

vertreten durch den Geschäftsführer Gordon Guido Oswald

(im folgenden „Arbeitgeber“ genannt)

Dieser Vertrag besteht aus drei Seiten.

Dieser Vertrag gilt für den Zeitraum:

_____ .2018	bis	_____ .2018
-------------	-----	-------------

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, als Helfer beim Arbeitgeber tätig zu sein. Dafür wird eine Aufwandsentschädigung vom Arbeitgeber an den Arbeitnehmer bezahlt.

Nach Anweisung sind Arbeitsaufgaben im folgenden Bereich zu vollbringen:

--

Folgende Aufgaben sind konkret durch den Arbeitnehmer zu erfüllen:

--

Für seine Tätigkeit wird durch den Arbeitgeber eine Aufwandsentschädigung gezahlt:

<input type="radio"/>	Pauschale	<input type="radio"/>	Entschädigung nach	Es wird eine maximale		
	Entschädigung		Arbeitsstunden	Arbeitszeit festgelegt:	Stunden	
Höhe der Pauschalen	<input type="text"/>	Euro	Entschädigung	/	<input type="text"/>	Euro
Entschädigung:			Arbeitsstunde:			

Alle Äußerungen gelten geschlechtsneutral.

AV, Version 2018.01.00, GGO (322-10)

Es wird grundlegend der Mindestlohn gezahlt. Ein höherer Lohn kann durch den Arbeitgeber veranlasst werden.

Zusätzlich wird für die Arbeitszeit zwischen 23.00 und 06.00 Uhr (im Sinne § 2 Abs. 3 ArbZG) ein Nachtzuschlag von 25,0% auf die Entschädigung entrichtet (§ 6 Abs. 5 ArbZG).

Die Vergütungsauszahlung erfolgt innerhalb von 20 Werktagen nach Vertragsende per Überweisung auf das Konto des Arbeitnehmers

Kontoinhaber:

IBAN:

oder in Ausnahmefällen in Bar.

Steuerliche Aufwendungen sind durch den Arbeitnehmer selbstständig bei Bedarf abzuführen und anzuzeigen.

Der Arbeitgeber behält sich bei grob fahrlässigem Verhalten oder Zuwiderhandlungen (gegen Weisungen der weisungsberechtigten Personen) vor, Aufwandsentschädigungen teilweise bzw. komplett nicht zu leisten und kann in berechtigten Fällen Ansprüche gegen den Arbeitnehmer geltend machen.

Während der Tätigkeit sind folgende Personen voll weisungsberechtigt:

-Gordon Guido Oswald, als Geschäftsführer und

- , FSR .

Des Weiteren verpflichtet sich der Arbeitnehmer zur Verschwiegenheit über Vertragsbestandteile und sonstige Aspekte, die im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit bekannt geworden sind.

Der Arbeitnehmer wird vor Beginn seiner Arbeitszeit belehrt und eingewiesen. Die Belehrung (Verhalten im Brandfall) ist Bestandteil dieses Vertrages. Bei Unfällen oder Verletzungen ist umgehend Meldung zu machen.

Dem Arbeitnehmer ist es verboten während der Arbeitszeit Drogen zu konsumieren und Alkohol zu trinken.

Mittweida, den

--

---

Gordon Guido Oswald  
Geschäftsführer / Arbeitgeber

---

Arbeitnehmer

*Interne Verbuchung*

<i>Sachkonto:</i>	<i>FSR</i> <table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	
<i>Projekt:</i>	<table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	
<i>Protokoll oder Finanzierung:</i>	<table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	

<i>Zur Kenntnis:</i>		
<i>322-10</i>	<table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	
<i>322-20</i>	<table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	
<i>Finanzer des FSR</i>	<table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	

<i>Bezahlung:</i>		
<i>Zahlung:</i>	<i>O Bar</i> <i>O Überweisung</i>	
<i>Ausgeführt am (Datum / Unterschrift):</i>	<table border="1"><tr><td> </td></tr></table>	

*(wird intern ausgefüllt)*

*Laufende Nummer: AV-2018/*

--